

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname:** **IonoPlus IME-MH**
- **Artikelnummer:** A100510
- **Vormalige Artikelnummer (bis Juli 2012):** 50090
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches:** Industrielle Verwendung
- **Verwendungen, von denen abgeraten wird** Spielzeug, Dekorationsgegenstände, Brennstoffe
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:** oelheld GmbH
Ulmer Str. 135-139
70188 Stuttgart
Tel.: +49-(0)711-16863-0
Fax: +49-(0)711-16863-3500
Internet: www.oelheld.de
- **Auskunftgebender Bereich:** Tel. +49-(0)711-16863-0
- **E-Mail-Adresse der sachkundigen Person:** msds@oelheld.de
- **1.4 Notrufnummer:** zu Geschäftszeiten s.o.
außerhalb der Geschäftszeiten:
Hr. Dr. Schnödt Tel. +49 (0) 711 1 68 63-997
Hr. Philipp Storr Tel. +49 (0) 711 1 68 63-992
Hr. Martin Storr Tel. +49 (0) 711 1 68 63-993
Hr. Speth Tel. +49 (0) 711 1 68 63-994
Hr. Philipp Storr Tel. +49 (0) 711 1 68 63-996
oder nächste Giftinformationszentrale

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS08 Gesundheitsgefahr

Asp. Tox. 1 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS08

Gefahr

- **Signalwort**
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Synthetic aliphatic hydrocarbons
paraffin oil

- **Gefahrenhinweise**
- **Sicherheitshinweise**

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
P280 Schutzhandschuhe tragen.
P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.
P405 Unter Verschluss aufbewahren.
P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

- **Zusätzliche Angaben:**

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

- **2.3 Sonstige Gefahren**

- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

· **PBT:** Die Kriterien, um einen Inhaltsstoff gemäß REACH-Verordnung als PBT-Stoff zu identifizieren, liegen nach unseren Kenntnissen nicht vor.

· **vPvB:** Die Kriterien, um einen Inhaltsstoff gemäß REACH-Verordnung als vPvB-Stoff zu identifizieren, liegen nach unseren Kenntnissen nicht vor.

Handelsname: IonoPlus IME-MH

(Fortsetzung von Seite 1)

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische

Beschreibung: Gemisch aus synthetischen aliphatischen Kohlenwasserstoffen und Wirkstoffen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 64771-72-8 EINECS: 265-233-4 Reg.nr.: 01-2119487513-33	Synthetic aliphatic hydrocarbons	Asp. Tox. 1, H304	25-50%
CAS: 8042-47-5 EINECS: 232-455-8 Reg.nr.: 01-2119487078	paraffin oil	Asp. Tox. 1, H304	25-50%

Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen. Stoffe, denen ein arbeitsplatzbezogener Grenzwert zugeordnet ist, stehen, wenn verfügbar, in Kapitel 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke entfernen. Beim Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Falls Arzt hinzugezogen wird, dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
- Nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- Nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
- Nach Augenkontakt:** Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- Nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.
- 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1 Löschmittel:**
- Geeignete Löschmittel:** CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl
- 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:** Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren giftiger Stoffe nicht auszuschließen, wie z.B.: Kohlenmonoxid (CO)
- 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- Weitere Angaben:** Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:** Für ausreichende Lüftung sorgen. Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen.
- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:** Mit flüssigkeitsbindendem Material (EvoSorb, falls nicht zur Hand: Sand, Kieselgur, Säurebinder, andere Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.
- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte:** Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Handelsname: IonoPlus IME-MH

(Fortsetzung von Seite 2)

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.
Empfehlung: Erodierstelle mit mindestens 40 mm Dielektrikum überdecken.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch oberhalb des Flammpunkts bilden.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Nur im Originalgebinde aufbewahren.
- **Zusammenlagerungshinweise:**
Separat- und Zusammenlagerung gemäß VCI-Konzept beachten.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Vor Hitze, direkter Sonnenbestrahlung und UV-Strahlung schützen.
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
Bei Temperaturen unterhalb von ca. 0 °C kann das Produkt kristallisieren und fest werden.
In diesem Falle vor der Verwendung bitte leicht erwärmen.
Lagerstabilität unter den beschriebenen Bedingungen: 24 Monate.
- **Lagerklasse (gem. VCI-Konzept):**
LGK 10: Brennbare Flüssigkeiten
- **VbF-Klasse:**
entfällt
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):**
-
- **Zusätzliche Hinweise:**
Die VbF (Verordnung über brennbare Flüssigkeiten) wurde in Deutschland durch die Betriebssicherheitsverordnung am 2.10.2002 ersetzt, wird hier aber noch angegeben, da die VbF-Klassen noch allseits bekannt sind und verwendet werden.
Die Lagerklassen (LGK) nach VCI-Konzept werden inzwischen auch durch die TRGS 510 geregelt.
- **7.3 Spezifische Endanwendungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**
Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- **8.1 Zu überwachende Parameter**
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

64771-72-8 Synthetic aliphatic hydrocarbons		
AGW (AGS 12/2007) (D)	Langzeitwert: 600 mg/m ³	Spitzenbegrenzung, Überschreitungsfaktor: 2
8042-47-5 paraffin oil		
DFG (Deutschland)	Kurzzeitwert: 20 mg/m ³	Langzeitwert: 5 mg/m ³ respirable fraction

- **DNEL-Werte**

8042-47-5 paraffin oil		
Dermal	DNEL systemisch (Langzeit-Exposition)	220 mg/kg (Arbeitnehmer)
Inhalativ	DNEL systemisch (Langzeit-Exposition)	160 mg/m ³ (Arbeitnehmer)

- **Zusätzliche Hinweise:**
Empfohlene Analyseverfahren für Arbeitsplatzmessungen: Siehe Schriftenreihe der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) "Gefährliche Arbeitsstoffe" (GA13)
Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen.
Berührung mit der Haut vermeiden.
- **Atemschutz:**
Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.
Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.
- **Handschutz:**
Schutzhandschuhe
- **Handschuhmaterial:**
Nitrilkautschuk
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:**
Der Wert für die Permeation nach EN 374 liegt bei einer Handschuhstärke von ca. 0,4 mm für chemisch ähnliche Produkte lt. Hersteller: >480 min. (Permeationslevel 6)
Diese Angaben beruhen auf Labortestmethoden, welche die Arbeitsbedingungen nicht vollständig simulieren können. Es liegt in der Verantwortung des Endverbrauchers, die geeigneten Handschuhe für seine Anwendung auszuwählen.
- **Augenschutz:**
Beim Umfüllen Schutzbrille empfehlenswert.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Handelsname: IonoPlus IME-MH

· **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

(Fortsetzung von Seite 3)

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

· **Allgemeine Angaben**

· **Aussehen:**

Form: Flüssig
Farbe: Grün fluoreszierend

· **Geruch:** Geruchlos

· **Geruchsschwelle:** Nicht bestimmt.

· **pH-Wert:** Nicht anwendbar.

· **Zustandsänderung**

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: Nicht bestimmt.
Siedepunkt/Siedebereich: > 250 °C

· **Flammpunkt:** 107 °C

· **Entzündlichkeit (fest, gasförmig):** Nicht bestimmt.

· **Zündtemperatur:** > 220 °C

· **Zersetzungstemperatur:** Nicht bestimmt.

· **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-/Luftgemische oberhalb des Flammpunktes oder bei starker Vernebelung möglich.

· **Explosionsgrenzen:**

Untere: 0,45 Vol %
Obere: 6,5 Vol %

· **Dampfdruck:** Nicht bestimmt.

· **Dichte bei 15 °C:** 0,79 g/cm³

· **Relative Dichte:** Nicht bestimmt.

· **Dampfdichte:** Nicht bestimmt.

· **Verdampfungsgeschwindigkeit:** Nicht bestimmt.

· **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit**

Wasser: Nicht bzw. wenig mischbar.

· **Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):** Nicht bestimmt.

· **Viskosität**

Kinematisch bei 40 °C: 2,5 mm²/s

· **Lösemittelgehalt:**

Flüchtige organische Verbindungen gemäß VOC-Verordnung: Keine

VOC (EU) = flüchtige organische Verbindungen: Keine

· **9.2 Sonstige Angaben** Oxidierende Eigenschaften: nicht bestimmt.

· **Weitere Angaben:**

Die Angaben der Explosionsgrenzen beziehen sich auf das Basisoel. Die o.g. Eigenschaften wurden nach den Bestimmungen in Teil A des Anhangs V der EG-Stoffrichtlinie 67/548/EWG oder nach anderen vergleichbaren Methoden bestimmt.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

· **10.1 Reaktivität**

· **10.2 Chemische Stabilität**

· **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

· **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

· **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Siehe oben

· **10.5 Unverträgliche Materialien:** Starke Oxidationsmittel

· **10.6 Gefährliche**

Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

D

(Fortsetzung auf Seite 5)

Handelsname: IonoPlus IME-MH

(Fortsetzung von Seite 4)

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen
- Akute Toxizität:

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

64771-72-8 Synthetic aliphatic hydrocarbons

Oral	LD50	> 2000 mg/kg (Ratte) (OECD 401)
	NOAEL	1000 mg/kg (Ratte)
	NOAEL / 90d	5000 mg/kg (Ratte) (OECD 408)
Dermal	LD50	> 2000 mg/kg (Ratte) (OECD 402)
	NOAEL / 90d	495 mg/kg (Ratte) (OECD 411)

8042-47-5 paraffin oil

Oral	LD50	> 5001 mg/kg (Ratte (männl./weibl.)) (OECD 401)
	NOAEL	> 1200 mg/kg (Ratte) (OECD 453)
Dermal	LD50	> 2001 mg/kg (Kaninchen) (OECD 402)
	NOAEL / 28d	1000 mg/kg (Kaninchen (männl./weibl.)) (OECD 410)
	NOAEL / 90d	> 2000 mg/kg (Ratte (männl./weibl.)) (OECD 411)
Inhalativ	LC50 / 4h	> 5001 mg/l (Ratte (männl./weibl.)) (OECD 403)

- Primäre Reizwirkung:
- an der Haut: Länger anhaltender Hautkontakt kann zu Hautentfettung und in Folge zu Hautreizungen führen.
- am Auge: Keine Reizwirkung.
- Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- 12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität:

64771-72-8 Synthetic aliphatic hydrocarbons

EC50 / 3h	> 100 mg/l (Belebtschlammorganismen)
LL50 / 96h (statisch)	> 100 mg/l (Scophthalmus maximus)
NOEL / 28d	> 1000 mg/L (Oncorhynchus mykiss)

8042-47-5 paraffin oil

LC50 / 96h	> 1000 mg/l (Leuciscus idus) (OECD 203)
LL50 / 40h	> 1000 mg/l (Belebtschlammorganismen)
NOEL / 72h	> 100 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201)

Akute Ökotoxizität:

64771-72-8 Synthetic aliphatic hydrocarbons

EL50 / 72h	> 100 mg/l (Skeletonema costatum)
------------	-----------------------------------

8042-47-5 paraffin oil

LL50 / 48h	> 100 mg/l (Daphnia magna) (OECD 202)
------------	---------------------------------------

- 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit nicht leicht biologisch abbaubar
- 12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- Ökotoxische Wirkungen:
- Verhalten in Kläranlagen: Das Produkt kann mechanisch abgetrennt werden.
- Weitere ökologische Hinweise:
- Allgemeine Hinweise: Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung n. VwVwS vom 17.05.1999): schwach wassergefährdend
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
- 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- PBT: Die Kriterien, um einen Inhaltsstoff gemäß REACH-Verordnung als PBT-Stoff zu identifizieren, liegen nach unseren Kenntnissen nicht vor.
- vPvB: Die Kriterien, um einen Inhaltsstoff gemäß REACH-Verordnung als vPvB-Stoff zu identifizieren, liegen nach unseren Kenntnissen nicht vor.
- 12.6 Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
- Empfehlung: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- Abfallschlüsselnummer: Die Abfallschlüsselnummer nach ÖNORM S2100 entspricht in diesem Bereich den Abfallschlüsselnummern nach dem europäischen Abfallkatalog - gemäß Gesamter Rechtsvorschrift für Abfallverzeichnisverordnung, Fassung vom 23.07.2010, letzte

(Fortsetzung auf Seite 6)

Handelsname: IonoPlus IME-MH

Änderung durch BGBl. II Nr. 498/2008.

(Fortsetzung von Seite 5)

· Europäischer Abfallkatalog:	
12 01 07*	halogenfreie Bearbeitungsöle auf Mineralölbasis (außer Emulsionen und Lösungen)
15 01 10*	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
· Für das Produkt gilt:	12 01 07
· Ungereinigte Verpackungen	
· Empfehlung:	Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Abfallschlüsselnummer: 15 01 10

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

· 14.1 UN-Nummer	
· ADR, ADN, IMDG, IATA	entfällt
· 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	
· ADR, ADN, IMDG, IATA	entfällt
· 14.3 Transportgefahrenklassen	
· ADR	
· Klasse	entfällt
· Gefahrzettel	entfällt
· ADN/R-Klasse:	entfällt
· 14.4 Verpackungsgruppe	
· ADR, IMDG, IATA	entfällt
· 14.5 Umweltgefahren:	
· Marine pollutant:	Nein
· 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Nicht anwendbar.
· 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code	Nicht anwendbar.
· Transport/weitere Angaben:	Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen.
· ADR	
· Freigestellte Mengen (EQ):	entfällt
· Begrenzte Menge (LQ):	entfällt
· Beförderungskategorie:	entfällt
· Tunnelbeschränkungscode:	entfällt
· IMDG	entfällt
· IATA	entfällt
· UN "Model Regulation":	-

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

· 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch	
· Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
· Gefahrenpiktogramme	
	GHS08
· Signalwort	Gefahr
· Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:	Synthetic aliphatic hydrocarbons paraffin oil
· Gefahrenhinweise	H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
· Sicherheitshinweise	P280 Schutzhandschuhe tragen. P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. P331 KEIN Erbrechen herbeiführen. P405 Unter Verschluss aufbewahren. P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.
· Nationale Vorschriften:	
· Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:	Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten. Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

(Fortsetzung auf Seite 7)

Handelsname: IonoPlus IME-MH

(Fortsetzung von Seite 6)

- **Störfallverordnung:** Das Produkt unterliegt nicht der deutschen Störfall-Verordnung (12. BImSchV).
- **Klassifizierung nach Betriebsicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **Technische Anleitung Luft:** Allgemeiner Richtwert für organische Stoffe gemäß deutscher TA Luft Kap. 5.2.5: Massenstrom 0,50 kg/h oder Massenkonzentration 50 mg/m³
- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung n. VwVwS vom 17.05.1999): schwach wassergefährdend.
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.
Dieses Sicherheitsdatenblatt gilt ab dem 1.06.2015.

- **Gründe für Änderungen:** Allgemeine Überarbeitung.
- **Relevante Sätze** H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- **Weitere Anmerkungen:** Weitere Informationen erhältlich auf den deutschen Internetseiten: www.baua.de, www.arbeitssicherheit.de
- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Forschung & Entwicklung
- **Abkürzungen und Akronyme:**
 - REACH: Registration, Evaluation and Authorisation of Chemicals (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006)
 - PBT: persistent, bioakkumulierbar, toxisch
 - vPvB: very persistent, very bioaccumulative (sehr persistent, sehr bioakkumulierbar)
 - EG: Europäische Gemeinschaft
 - NLP: no longer polymers
 - Reg.nr.: Registriernummer gemäß REACH
 - EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
 - ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
 - CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
 - AGW: Arbeitsplatzgrenzwert
 - MAK: maximale Arbeitsplatzkonzentration
 - TLV: Threshold limit value (Arbeitsplatzgrenzwert)
 - TWA: Time Weighted Average concentration (Langzeitkonzentration)
 - STEL: Short Time Exposure Limit (Kurzzeitgrenzwert)
 - IOELV: Indicative Occupational Exposure Limit Value (Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte der Europäischen Union)
 - OEL: Occupational Exposure Limit (Arbeitsplatzgrenzwert)
 - AGS: Ausschluß für Gefahrstoffe
 - DFG: Deutsche Forschungsgemeinschaft
 - ACGIH: American Conference of Governmental Industrial Hygienists
 - VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (früher auch in Deutschland)
 - DNEL: Derived No-Effect Level (REACH) [Expositionshöhe, unterhalb derer keine Gesundheitsbeeinträchtigung zu befürchten ist.]
 - LOAEL: lowest observed adverse effect level
 - GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
 - VwVwS: Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe (Deutschland)
 - EC50: ökotoxische Konzentration (ecotoxic concentration), 50 Prozent
 - NOEC: no observed effect concentrations (höchste Konzentration eines Stoffes, die auch bei andauernder Aufnahme keine erkennbaren und messbaren Wirkungen hinterläßt)
 - NOELR: No observed effect loading rate
 - LC50: Lethal concentration, 50 percent
 - LD50: Lethal dose, 50 percent
 - VCI: Verband der chemischen Industrie, Deutschland
 - TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe (BAuA [Bundesamt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin], Deutschland)
 - VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU) (flüchtige organische Verbindungen)
 - ADR: Accord européen sur le transport des marchandises Dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
 - IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
 - IATA: International Air Transport Association
 - Asp. Tox. 1: Aspiration hazard, Hazard Category 1

· *** Daten gegenüber der Vorversion geändert**